



HANNAH LENE SCHREIBER

STUDIENGANG UND ABSCHLUSSJAHR:

**B.A. Prävention und Gesundheitsförderung
(2021); M.A. Kommunale Gesundheitsförderung
(2023)**

HIER ARBEITE ICH HEUTE:

Seit Dezember 2023 bin ich als Referentin bei der Hessischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAGE) in Frankfurt tätig. Dort arbeite ich als Fach- und Vernetzungsstelle Gesundheitsförderung und Klimawandel. Meine Arbeit umfasst u.a. die Unterstützung kommunaler Akteur*innen dabei, gesundheitsfördernde Handlungsstrategien im Kontext von Klimawandel und Klimaanpassung zu entwickeln und umzusetzen. Zum Beispiel durch Fachveranstaltungen, Beratung oder Prozessbegleitung. Besonders gefällt mir, dass ich aktiv zur Förderung nachhaltiger Strukturen in Kommunen an der Schnittstelle Klima und Gesundheit beitragen kann.

Die Stelle konnte ich bereits während der Abschlussphase meines Masterstudiums antreten, was mir einen nahtlosen Übergang ins Berufsleben ermöglicht hat.

MEINE ERINNERUNGEN AN DIE STUDIENZEIT:

Rückblickend waren die Studien an der PH eine sehr prägende und bereichernde Zeit. Bereits im Bachelorstudium habe ich ein starkes Interesse für das Setting „Kommune“ entwickelt, insbesondere für die Frage, wie strukturelle Bedingungen die Gesundheit beeinflussen und wie man diese gemeinsam mit den Menschen vor Ort gestalten kann. Der Masterstudiengang hat mir dann die Möglichkeit gegeben, dieses Interesse zu vertiefen und das Thema aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten. Besonders positiv erinnere ich mich an Seminare, in denen Inhalte vernetzt und weitergedacht wurden. Die thematische Breite und der Austausch untereinander hat mir geholfen, ein gutes Gesamtverständnis zu entwickeln.

Ich konnte zudem bereits während des Studiums wichtige praktische Erfahrungen sammeln, als studentische Hilfskraft, sowie durch ein Pflichtpraktikum. All diese Erfahrungen, sowohl inhaltlich als auch methodisch, helfen mir heute im Berufsalltag: Ob bei der Planung von Workshops, in der Kommunikation mit kommunalen Akteur*innen oder bei der Entwicklung strategischer Maßnahmen.

MEINE TIPPS:

- Früh Netzwerken: Nutzt die vielfältigen Gelegenheiten im Studium, um Kontakte zu knüpfen, sowohl untereinander als auch mit externen Partner*innen. Netzwerke öffnen Türen.
- Praxisorientierung leben: Praktika, Nebenjobs, Projektarbeiten - all das hilft, ein eigenes Profil zu entwickeln und den Übergang in den Beruf zu erleichtern.
- Offen bleiben: Gesundheitsförderung ist ein breites Feld. Wer flexibel bleibt und neue Perspektiven zulässt, wird seinen Weg gehen.

MEIN STUDIUM IN DREI WORTEN:

vernetzt | sinnstiftend | wirksam